

[Aus der Region](#)

Aus der Region: Das Fahrwasser nach Norddeich verläuft nun weiter östlich

Beigetragen von S.Erdmann am 23. Nov 2016 - 20:19 Uhr

Man muss schon genau hinsehen, wenn man mit dem Schiff nach Norddeich fährt, und doch, das Fahrwasser nach Norddeich wurde ab dem Kalfamer geändert. Zum Ende der diesjährigen Saison wurde es aus morphologischen Gründen in östliche Richtung verlegt. Es führt jetzt in Richtung Norderney durch die sogenannte Leegde, die früher schon mal ein betonntes Fahrwasser war.

Bereits während der zweiten Saisonhälfte fuhren die Fähren nach Norderney grundsätzlich durch dieses Fahrwasser, weil es tiefer war als das offizielle Hauptfahrwasser. Hier kamen die Fähren zum Schluss bei Niedrigwasser nämlich nicht mehr durch. Kapitän Theo Itzenga von der "Frisia IX" geht davon aus, dass die offiziellen Stellen mit Rücksicht auf die Sportschiffahrt mit der Tonnenverlegung bis zum Ende der Wassersportsaison gewartet hatten. Das neue Fahrwasser wird nach Einschätzung des Nautikers zukünftig Bestand haben, nicht zuletzt dadurch bedingt, dass hier den ganzen Tag über die Fährschiffe "Frisia III" und "Frisia IV" mit ihren Voith-Schneider-Antrieben den Boden aufwirbeln.

Insgesamt wurden 17 Tonnen verlegt, zwei neu ausgelegt und fünf Tonnen eingezogen. Den ungefähren Verlauf des neuen Fahrwassers haben wir mal grob in einer älteren Seekarte mit einem schwarzen Filzstift eingezeichnet. Das abzweigende Fahrwasser in die Memmertbalje, um nach Juist zu kommen, wurde weiter Richtung Osten geführt (der sogenannte "Ansegler" die grüne "B 7" liegt nun entsprechend weiter östlich), denn auf der Höhe vom Kalfamer ist das Wasser zwischen alten und neuen Fahrwasser entsprechend tief. Die Fahrzeiten zwischen Juist und Norddeich werden sich durch diese Maßnahme nicht verändern.

Sportbootfahrer findet unter www.elwis.de die entsprechenden Bekanntmachungen für Seefahrer mit den genauen Positionen, wo die Tonnen jetzt ausgelegt wurden.

SEEKARTENREPRO: STEFAN ERDMANN

Article pictures

